

Der FCG Ausflug zum Titisee

Dienstag, 1. Mai 2018, morgens um 06.00 Uhr war Tagwache. Der Bummel zum Titisee im Hochschwarzwald mit dem Fitnessler ist angesagt. Um 08.30 Uhr fahren wir mit dem Tram 6 von Allschwil zur Riehen-Grenze, dort ist der Treffpunkt mit den Fitnessler. In Riehen-Grenze angekommen trafen wir auf 20, mit uns 22 Fitnessler (einer fehlte) die sich für den 1. Mai-Bummel angemeldet haben. Um 09.00 stand der Bus vom Stiefvater mit dem Chauffeur Andreas bereit, aber es fehlte noch Fabio. Kurt rief Fabio an, und siehe da, Fabio kam daher. Also konnte die Fahrt nach Titisee starten. Sie führte über Binzen auf die Autobahn Richtung Freiburg und durch das wunderschöne Höllental nach Titisee. In Titisee hat sich der Chauffeur verfahren und wir landeten in Titisee-Neustadt. Nach kurzer Rücksprache mit unserer Bummel-Leiterin Ursula, hat der Chauffeur auch begriffen, dass wir nach Titisee am See wollten. In Titisee auf dem Bus-Parkplatz angekommen, flanierte die Gruppe durch das Städtchen mit Einkaufsläden, Cafés und Souvenir-Shops, zum See runter. Wir bestiegen das Boot Carola, dass mit uns und anderen Gästen zu einer Rundfahrt auf dem See startete. Nach der 25-minütigen Rundfahrt hat sich der Hunger angesagt und wir steuerten das Restaurant **Bergsee** an, da hat Ursula Tische für uns reserviert. Das Mittagessen war typisch nach Schwarzwälder Art. Es waren alle zufrieden besonders nach dem Dessert



war die "Bergseehexe" ein Renner. Nach dem ausgiebigen Essen hat sich die Gruppe zum Shopping im Städtchen aufgemacht. Es blieb aber nicht viel Zeit, denn um 15.00 Uhr war der nächste Termin angesagt. Wir fuhren mit dem „Zäpfle-Bähnle“ durch die wunderschöne Gegend rund um den Titisee. Zurück von der eindrucklichen Fahrt war noch Zeit für einen

Abschiedstrunk. Und schon stiegen wir in den Bus der uns eigentlich über den Feldberg nach Lörrach fahren sollte. Aber weit gefehlt der Chauffeur fuhr nicht wie oben erwähnt, sondern die gleiche Strecke wie wir gekommen sind, nach Lörrach zurück. Schade. Nichtsdestotrotz, es war ein wunderschöner Ausflug. An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, im Namen Aller, der Organisatorin Ursula recht herzlich danke zu sagen.

Franz